

## Informationstag glique.ch vom 8. Oktober 2009

Kurzbericht von Walter Dürig



Am 8. Oktober 2009 führte die Vereinigung der ehemaligen Chefbeamten des Bundesamtes für Militärflugplätze «glique.ch» den Informationstag 2009 in Stans durch. Die Geschäftsführerin Rita Affeltranger hatte die Tagung erneut perfekt vorbereitet. Im Zentrum des Treffens lag der Besuch bei der Pilatus Flugzeugwerke AG.

So gegen 10 Uhr trafen die 33 Teilnehmer aus allen Richtungen der Schweiz im Restaurant Allmendhuisli in Stans ein. Die freudige gegenseitige Begrüssung erfolgte bei Kaffee und Gipfeli.



Um 10.15 Uhr erfolgte die Verschiebung zu den nahe gelegenen Pilatuswerken mit drei Kleinbussen der Logistikbasis der Armee. Dort wurden die Besucher durch A. Waldispühl freundschaftlich begrüsst und eingehend über das Unternehmen informiert. Als einziger Flugzeughersteller der Schweiz handelt es sich um den grössten Arbeitgeber in Nidwalden.



Die heutigen Spitzenprodukte sind das Transportflugzeug PC-12 und das Trainingssystem für Kampfpiloten PC-21. Beide Produkte sind am Markt sehr erfolgreich. Die früheren Erfolgsprodukte PC-6 Porter sowie die Trainingsflugzeuge PC-7 und PC-9 werden nach wie vor produziert und geliefert. Auf dem informativen Rundgang durch die Werkhallen mit den Herren Waldispühl, Wille und Barmettler konnten sich die drei Besuchergruppen vom hohen technologischen Stand der Forschung, Entwicklung und Produktion des Unternehmens ein gutes Bild machen.

Die Probleme der Weltwirtschaft sind auch in Stans spürbar. Einige Kunden haben Probleme mit der Finanzierung ihrer Einkäufe. Vorsorglich wurde deshalb in der Produktion auf Kurzarbeit umgestellt. Die Unternehmensleitung ist aber optimistisch und arbeitet an einem neuen Produkt für die Gebrauchsluftfahrt.



Nach dem höchst interessanten Besuch bei den Pilatuswerken nahm die Tagung mit einem ausgedehnten Apéro im «Allmendhuisli» ihren Lauf. In lebhaften Gesprächen wurden alte Erinnerungen aufgefrischt und Bezüge zur Gegenwart geknüpft. Ein gemeinsames währschaftes Mahl mit Salat, Älplermagronen und einem feinen Fruchtsalat bildete den Abschluss des Treffens 2009.

Rita Affeltranger wurde verdientermassen verbal und mit einem wunderschönen Blumenstraus für ihre ausgezeichnete Arbeit im Rahmen der glique.ch geehrt.

Kurz nach 15 Uhr erfolgte dann zwischen den Tagungsteilnehmern die herzliche Verabschiedung. Alle freuen sich auf das Treffen im Jahre 2010.